



## Junkers

Hugo Junkers - Ein Leben für die Technik.  
<https://www.junkers.de>



<b>Name:</b>	Junkers Ki 1	<b>Leistung(kW):</b>	1382 kW
<b>Verwendungszweck:</b>	Bomber	<b>Leistung(PS):</b>	PS
<b>Baujahr:</b>	1932	<b>Spannweite:</b>	20,14 m
<b>Besatzung:</b>	4	<b>Länge:</b>	11,40 m
<b>Passagiere:</b>		<b>Höhe:</b>	4,60 m
<b>Triebwerk:</b>	2x Mitsubishi Ha-2	<b>Flügelfläche:</b>	54,00 qm
<b>Startmasse:</b>	4500 kg	<b>Höchstgeschwindigkeit:</b>	232 km/h



## **Junkers**

Hugo Junkers - Ein Leben für die Technik.  
<https://www.junkers.de>

Die versuchsweise Entwicklung zweimotoriger Flugzeuge (S 36 und K 37) setzte sich mit der japanischen Bomberversion Ki 1 fort. Das japanische Unternehmen Mitsubishi kaufte im Jahre 1931 die K 37 mit der in Schweden erteilten Zulassungskennung S-AABP sowie die Rechte zum Nachbau.

Die Absicht bestand darin, die in den japanischen Fliegerkräften verwendeten stoffbespannten Doppeldecker-Bombenflugzeuge allmählich zu verdrängen und durch Eindecker-Bomber in der von Junkers entwickelten Leichtmetallbauweise zu ersetzen. Noch im Jahre 1931 wurde die genannte K 37 demontiert und per Schiffsfracht nach Japan geliefert. Orientiert an dieser Mustervorlage begann im Mitsubishi-Werk der Bau des zweimotorigen schweren Bombers Ki 1, dessen erster im Jahre 1932 fertig gestellt war und die Serienproduktion einleitete.

Die Zellengrundmaße entsprachen denen der K 37, jedoch sind einige Details verändert worden. Das Radfahrgestell wurde verstärkt, der Hecksporn durch ein Heckrad ersetzt; das doppelte Seitenleitwerk beibehalten, aber das Höhenleitwerk abgestrebt. Die zuvor offenen Sitze erhielten ein Kabinendach. Der im Rumpfbug der K 37 vorhandene MG-Stand war einem Gefechtsstand gewichen, dessen Oberteil wie eine Panzerkuppel geschlossen und drehbar gelagert war. Die Bombenaufhängung war unterhalb des Rumpfes und der Flügel möglich. Die Ki 1 wurde mit zwei wassergekühlten Mitsubishi-Motoren Ha-2 von je 691 kW/940 PS ausgestattet. Im Jahre 1933 begann die Auslieferung an die Heeresfliegerverbände. Das Flugzeug ist etwa bis zum Jahre 1936 in zwei Modifikationen gebaut worden: Ki 1-1 und Ki 1-2. Im Jahre 1935 folgte mit der Fertigung des Bombers Ki 2 eine weitere Nachbauversion mit Einziehfahrwerk und Ha-8-Motoren.



## **Junkers**

Hugo Junkers - Ein Leben für die Technik.  
<https://www.junkers.de>

---

Weitere Flugzeuge finden Sie hier: [Junkers-Flugzeugdatenbank](#)

Hugo Junkers - Ein Leben für die Technik.

